

Die Porzellan-, Glas- und Steingut-Handlung

von Carl Renner,

Ecke am Hof und der Rühlergasse, empfiehlt eine Auswahl vergoldeter *Thee- u. Kaffee-Service, Kuchenteller* und *Körbchen, Waschgarnituren, Tassen, Teller, Schüsseln*, sowie acht geschliffener *Wein- und Biergläser, Wasserflaschen, Essig- und Oel-Service* u. und verkauft zu den möglichst billigsten Preisen

Zugleich empfehle ich in großer Auswahl

gußeisernes Kochgeschirr

und stelle Fabrikpreise. Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt. Der Obige.



Ein kleiner brauner Hund mit Hütte ist für 1 Thlr. 15 Ngr. zu verkaufen Bahnhofstraße Nr. 197.

Ein brauchbarer schwarzer Kettenhund ist billig zu verkaufen bei **C. T. Haufe** in Ober-Buzkau Nr. 17.

Ein fast ganz neuer **Herrenschrabetisch** und andere Möbel sind zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Kneelsaamen ist zu verkaufen beim Gutsbesitzer **Lehmann** in Nieder-Buzkau.

Kneelsaamen, Erbsen und Haidekorn zur Herbstfuttersaat verkauft **Ertaugott Boden** in Rammenau.

Neue und getragene männliche **Kleidungsstücke** werden zu sehr billigen Preisen verkauft bei dem Schneider **Gebauer** in Hartbau.

Dr. Romershausen's Augen-Essenz, zur Erhaltung, Stärkung und Herstellung der Sehkraft, in Original-Flaschen à 1 Thlr., empfiehlt **Friedrich May.**

Von acht isländischen **Matjes-Seringen**

trifft wöchentlich 1 Mal frische Sendung ein und empfiehlt dieselben als preiswerth und sehr fein von **Bernhard Kunze.**

Für Schuhmacher

empfehle der Unterzeichnete sein Lager von Zeugschäften für Erwachsene und Kinder in braun und schwarz, sowie einfarbige Blüsch in allen Nummern und sichert den geehrten Abnehmern bei reeller Bedienung die billigsten Preise zu. Achtungsvoll

Heinrich Richter, Schuhmacher, Rosengasse Nr. 37.

Redaction, Druck und Verlag von Friedrich May in Bischofswerda.

Conto-Bücher

in verschiedenen Formaten, kintirt und unkintirt, empfiehlt billigt

Friedrich May.

Neue Kartoffeln

verkauft **Ad. Lehmann, Baugner Str.**

Neue Kartoffeln sind zu verkaufen bei **Seinzelmann, Bahnhofstraße.**

Die jüngsten Braunbierhefen

sind von heute Mittwoch an zu bekommen bei **Prause, Fleischergasse.**

Der Röhrgraben

wird Mittwoch, den 31. Juli, geräumt. **Der Röhrmeister.**

Gesuch!

Ein **Töpfer**, welcher der ersten Scheibe vorstehen kann, findet bei gutem Lohn ausdauernde Arbeit in der Töpferei zu Gauszig.

Oeffentlicher Dank.

Unterzeichneter fühlt sich verpflichtet, dem Herrn Assistenz-Arzt **Schenkel** für seine aufopfernde und liebevolle Behandlung, die er mir in meiner schweren Krankheit zu Theil werden ließ, hierdurch öffentlich den wärmsten Dank auszusprechen. Schon war ich dem Tode nahe, auch jede Hoffnung aufgegeben auf meine Genesung und doch gelang es ihm, mit Gottes Hilfe mir noch mein so junges Leben zu erhalten, daß ich in späteren Jahren, so Gott will, noch meiner Aeltern Stütze werden kann. Ich werde genannten Herrn stets mit in mein Gebet einschließen, daß ihn Gott noch langes Leben und Gesundheit schenken und er der leidenden Menschheit ein Helfer und Tröster sein möge, wie er mir in meiner schweren Krankheit ein Helfer und Tröster war. — Zugleich auch Dank allen Denen, die mir mit Gaben der Liebe so hilfreich zur Seite standen. Der allgütige Gott möge Ihnen ein reiches Vergelten sein und ähnliche Krankheitsfälle stets fern halten! Das bittet von Gott zugleich im Namen seiner Aeltern **Bischofswerda, den 28. Juli 1867.**

Emil Heimann.

Dresdner Producten-Börse vom 26. Juli.
Weizen, weißer 84—92 Thlr., brauner 82—89 Thlr.
Roggen 65—68 Thlr. Gerste 48—51 Thlr. Hafer 29½—32 Thlr. Spiritus (100 Quart = 122½ Dr. R.) 21½

Baugner Producten-Preis

vom 27. Juli 1867.

Weizen	6 Thlr. 25 Ngr.	bis	7 Thlr. 5 Ngr.	— Pf.
Korn	5 " 5 " "	5 " 17 " 5 "		
Gerste	3 " 22 " "	3 " 27 " 5 "		
Hafer	2 " 25 " "	3 " — " — "		
Erbsen	5 " 10 " "	5 " 20 " — "		
Butter	in Baugen 14 Ngr. — Pf. bis 15 Ngr. — Pf.			
à Kanne	= Bischofswerda 16 " — " — " — "			

Redaction, Druck und Verlag von Friedrich May in Bischofswerda.